

Dienstag, 16.03.2010

Messeeröffnung

1 Tagesthema: **Ausbildung & Qualifikation**

KiGA Kongress 2010 - Köln

Raum	12.30 Uhr - 14.30 Uhr	14.45 Uhr - 17.00 Uhr
Konrad-Adenauer-Saal 400-500 Personen	<i>Tagesthema</i> Bewegte Kindheiten - bewegte Elementarpädagogik: Kindorientierte Bildungsarbeit durch bewegende Bindungserlebnisse Dr. Armin Krenz (ca. 400 Personen)	
Rheinsaal 1 84 Personen		<i>Tagesthema / WK</i> Neue Medien kompetent nutzen – Kindorientierte Medienbildung in der Kita Dipl.-Päd. Andreas Eitel (40 Personen)
Rheinsaal 2 84 Personen		<i>Tagesthema / WK</i> Pädagogische Arbeit reflektieren Marike Daut (40 Personen)
Rheinsaal 3 und 4 269 Personen		<i>Tagesthema / Vortrag</i> Werde, wer du bist! Empathie und (Selbst)-reflexion: Die Schlüsselqualifikation für pädagogische Berufe Otto Herz 250 Personen
Rheinsaal 5 und 6 272 Personen		<i>Tagesthema / Vortrag</i> Ausbildung und Qualifikation für die Arbeit mit Kindern <3 Jahren Dr. Ilse Wehrmann 250 Personen
Raum A 80 Personen		<i>Tagesthema / WK</i> Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern gestalten Sina Mierau (40 Personen)
Raum B 40 Personen		Treffpunkt für Odysseum und Ausstellung
Raum C 60 Personen		<i>Tagesthema / WK</i> Naturwissenschaftliche Bildung in Projektgruppen gestalten und organisieren Dr. Astrid Wendell (40 Personen)
Odysseum (gegen Aufpreis) 15 Personen		<i>Tagesthema / WK (Treffpunkt Raum B)</i> Odysseum (25 Personen) (zzgl. Taxi + Eintritt)
Ausstellung		<i>Der vergessene Dialog oder</i> <i>Die Ko-Konstruktion einer Bildungsreform</i> <i>Eine Aktivtour durch die Ausstellung Pädagogien</i> Michael Kobbeloer, Silke Oeltjen

Stand 28. Januar 2010

Aktuelle Programmänderungen unter www.kiga-seminare.de

Tagesthema

Erstellt 01.09.2009
Stand 23.02.2010

Mittwoch, 17.03.2010

1 Tagesthema: Gestaltung von Bildungsprozessen im Elementarbereich

KiGA Kongress 2010

2 Tagesthemena: Sprachförderung

Köln

Raum	9.30 Uhr - 11.00 Uhr	11.15 Uhr - 13.15 Uhr	13.30 Uhr - 14.15 Uhr	14.45 - 17.00 Uhr
Konrad-Adenauer-Saal 400-500 Personen		<i>Tagesthema 2</i> (11.15 - 12.00Uhr) Kinder im Alter von 0-10 Jahren Sprachförderung und Sprachbildung in Kitas entwicklungsangemessen gestalten Dr. Anna Winner (12.15 - 13.00 Uhr) Schlüsselkompetenz Sprache: Diagnose und Förderung von Kindergartenkindern Prof. Dr. Lilian Fried	Tagesthema 1 Gestaltung von Bildungsprozessen im Elementarbereich Prof. Dr. mult. Fthenakis (400 Personen)	<i>Tagesthema 2 / Vortrag</i> Sprachliche Bildung für alle Kinder - Gemeinsame Förderung von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund (250 Personen) Beate Widlok und Christina Trojan 14.45 - 16.00 Uhr
Rheinsaal 1 84 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Literacy mit Medien ein Ausschlusskriterium? Grenzen und Möglichkeiten Sigrid Strecker (40 Personen)		Pause	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Literacy mit Medien ein Ausschlusskriterium? Grenzen und Möglichkeiten Sigrid Strecker (40 Personen)
Rheinsaal 2 84 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Von der Knetfigur zum Trickfilm 9.30 Uhr - 12.00 Uhr Gerhard Seiler (40 Personen)		Pause	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Sprachförderkompetenz von ErzieherInnen Prof. Dr. Lilian Fried, Eva Briedigkeit (40 Personen)
Rheinsaal 3 und 4 269 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Ganz elementar: Wir modellieren Bildungsprozesse Eine Aktivtour durch die Ausstellung Pädagogien Michael Fink, Dr. Gerlinde Lill	<i>Tagesthema 1 (4a)</i> Bildungsprozesse dokumentieren, reflektieren und planen mit Hilfe des Entwicklungsportfolios für das Kind, Vortrag mit Diskussion Marike Daut (ca. 200 Personen)	Pause	<i>Tagesthema 1 (4b) / WK</i> Pädagogische Arbeit dokumentieren, reflektieren und planen mit Hilfe des pädagogischen Portfolio's für die Fachkraft, Vortrag mit Diskussion Marike Daut (ca. 200 Personen)
Rheinsaal 5 und 6 272 Personen	Werte entdecken mit Märchen und Geschichten, Vortrag Susanne Stöcklin-Meier		Pause	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Werte entdecken mit Märchen und Geschichten, Vortrag Susanne Stöcklin-Meier (40 Personen)
Raum A 80 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Sprachliche Bildung für alle Kinder - Gemeinsame Förderung von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund / Projektarbeit (40 Personen) Christina Trojan	<i>Tagesthema 1 (3a) / WK</i> Gestaltung von Bildungsprozessen im Bildungsbereich Medien Andreas Eitel (40 Personen)	Pause	<i>Tagesthema 1 (3b) / WK</i> Diskussion und Erarbeitung von Praxisbeispielen zur Umsetzung des Bildungsbereichs Medien, Vertiefungsworkshop Andreas Eitel (40 Personen)
Raum B 40 Personen		<i>Tagesthema 1 (2a) / WK</i> Gestaltung von Bildungsprozessen in den Bildungsbereichen Naturwissenschaften und Technik Dr. Astrid Wendell (40 Personen)	Pause	<i>Tagesthema 1 (2b) / WK</i> Diskussion und Erarbeitung von Praxisbeispielen zur Umsetzung der Bildungsbereiche Naturwissenschaften und Technik, Vertiefungsworkshop Dr. Astrid Wendell (40 Personen)
Raum C 60 Personen		<i>Tagesthema 1 (1a) / WK</i> Gestaltung von Bildungsprozessen im Bildungsbereich Mathematik PD Dr. Anette Schmitt (40 Personen)	Pause	<i>Tagesthema 1 (1b) / WK</i> Diskussion und Erarbeitung von Praxisbeispielen zur Umsetzung des Bildungsbereich Mathematik, Vertiefungsworkshop PD Dr. Anette Schmitt (40 Personen)

Stand 28. Januar 2010

Aktuelle Programmänderungen unter www.kiga-seminare.de

Tagesthema 1

Tagesthema 2

Erstellt 01.09.2009

Stand 23.02.2010

Donnerstag, 18.03.2010

Kongress / 2 Tagesthemen

Tagesthema 1: **Beobachtung und Dokumentation**

Tagesthema 2: **Bewegung und Kreativität**

KiGA Kongress 2010

Köln

Raum	9.30 Uhr - 12.00 Uhr	12.00 Uhr - 14.00 Uhr	14.45 Uhr - 17.00 Uhr
Konrad-Adenauer-Saal 400-500 Personen	<i>Tagesthema 1</i> Beobachtung und Dokumentation - ein Überblick Dr. Hans-Rudolf Leu (9.30 Uhr - 10.30 Uhr) Kitapädagogik als Blickschule - Wie eine forschende Haltung entsteht Dr. Sabine Hebenstreit-Müller (10.45 Uhr - 11.45 Uhr)	(12.00 - 13.00 Uhr) Sprache ist lebendige Kommunikation: Alltagsorientierte Sprachförderung in einer beziehungsgeprägten Sprachkultur mit Kindern Dr. Armin Krenz	<i>Tagesthema 2</i> (14.00 - 14.50 Uhr) Vom Greifen zum Be-greifen. Entwicklungsförderung von Kindern unter 3 Prof. Dr. Renate Zimmer (15.00 - 15.50 Uhr) Bewegungsbildung in Kindertagesstätten Prof. Dr. Rüdiger Heim
Rheinsaal 1 und 2 160 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Sprache in Bewegung Grundlagen einer bewegungsorientierten Sprachförderung Prof. Dr. Renate Zimmer (9.30 Uhr - 11.00 Uhr) (300 Personen)	PAUSE	<i>Tagesthema 1 / Vortrag</i> Nur wenn du mich magst, wirst du mich richtig sehen! Beobachten und dokumentieren ist keine technische Erfüllungspflicht sondern eine Zuwendungsform Otto Herz (100 Personen)
Rheinsaal 3 und 4 160 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Ich bin so frei! Präsentationen kreativ gestalten Sabine Falk (20 Personen)	(13.00-14.00 Uhr) <i>Tagesthema 1 / Vortrag</i> Rohstoff Intelligenz - frühkindliche Bildung von 0-6 Jahren Elisabeth Gründler	<i>Tagesthema 1 / Vortrag</i> Dokumentationen sicher vortragen! Sabine Falk (160 Personen)
Rheinsaal 5 105 Personen	<i>Tagesthema 2 / Vortrag</i> Die Kreativität der Kinder und ihr augenblickliches Glück Marielle Seitz	PAUSE	<i>Tagesthema 1 / WK</i> Beobachten lernen - praktische Übungen Dr. Sabine Hebenstreit-Müller (40 Personen)
Rheinsaal 6 105 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> (9.30 - 13.00 Uhr) Ohne Stift und Schere - Kreativpädagogische Experimente und Anregungen für ErzieherInnen Dorothee Jacobs (25 Personen)		<i>Tagesthema 1 / WK</i> Kreative Dokumentation in Kindertagesstätten Dorothee Jacobs (25 Personen)
Raum A 80 Personen	<i>Tagesthema 2 / Vortrag</i> Fördern heißt begeistern - frühe Förderung von Kindern von 0-3 Jahren Dr. Ilse Wehrmann (80 Personen)	PAUSE	<i>Tagesthema 1 / WK</i> Rohstoff Intelligenz - frühkindliche Bildung Elisabeth Gründler 30 Personen
Raum B 40 Personen	Obacht! Wir dokumentieren Bildungsprozesse Eine Aktivtour durch die Ausstellung Pädagogien Michael Fink, Dr. Gerlinde Lill, Natascha Welz	PAUSE	<i>Tagesthema 1 / WK</i> Ganz kreativ: Wir bewegen Bildungsprozesse Eine Aktivtour durch die Ausstellung Pädagogien Dr. Gerlinde Lill, Natascha Welz
Raum C 60 Personen	<i>Tagesthema 2 / WK</i> Bewegungsbildung in Kindertagesstätten Prof. Dr. Rüdiger Heim (30 Personen)	PAUSE	

Stand 28. Januar 2010

Aktuelle Programmänderungen unter www.kiga-seminare.de

Tagesthema 1

Tagesthema 2

Erstellt 01.09.2009

Stand 23.02.2010

Raum	9.30 Uhr - 11.45 Uhr	12.00 Uhr - 14.00 Uhr	14.00 Uhr - 16.00 Uhr	16.00 Uhr - 16.45 Uhr
Konrad-Adenauer-Saal 400-500 Personen	<p>"Traumjob Erzieherin? Wie attraktiv bleibt der Arbeitsplatz Kita? Ein Aktionstag zu Entwicklungen, Rahmenbedingungen und Möglichkeiten im Feld der frühpädagogischen Arbeit."</p> <p>Prof. Dr. mult. Fthenakis -Begrüßung</p> <p>Prof. Dr. Rainer Strätz Sozialpädagogisches Institut NRW, Köln Visionen für die Kita von morgen Zur Umsetzung von Bildungskonzepten unter veränderten Rahmenbedingungen</p> <p>Prof. Dr. Stefan Sell Fachhochschule Koblenz, Campus Remagen Zu allem auch noch ein drohender Fachkräftemangel? Aktuelle Studien und ihre Interpretation</p> <p>Angelika Diller Projektleitung Weiterbildungsinitiative (WiFF, München) Karriere machen durch Weiterbildung? Lebenslanges Lernen als Chance und Herausforderung</p>	<p>Pause mit Imbiss und Parallelveranstaltung: Weiterbildungscafé der WiFF in Form von Round Tables (3x mit jeweils 20 Minuten) <i>Weiterbildungscafé 1:</i> Trainieren bis der Plural sitzt!? Konzepte zur Sprachförderung für Erzieherinnen im Kindergarten Gastgeberin: Andrea Sens (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p> <p><i>Weiterbildungscafé 2:</i> Interkulturelle Pädagogik mit multikulturellen Teams? Gastgeberin: Diana Hentschke (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>	<p><i>Aktionstag BETA/KTK</i> Impulse aus dem 13. Kinder- und Jugendbericht Thomas Altgeld, Geschäftsführer der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. Hannover</p>	<p><i>Tagesveranstaltung BETA/KTK und WiFF</i> "Auf den Punkt gebracht" Kritische Evaluation (Podium) und Ausgabe der Dokumentation Moderation: Monika Benedix und Frank Jansen</p>
Rheinsaal 1 84 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 3:</i> Didaktik im Elementarbereich - (k)ein Fremdwort? Gastgeberin: Sarah Schmelzeisen (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>	<p><i>Aktionstag BETA/KTK</i> Modelle gegen den Fachkräftemangel Matthias Ritter-Engel, Awo-Bundesverband, Berlin</p>	
Rheinsaal 2 84 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 4:</i> TÜV geprüfte Weiterbildung für frühpädagogische Fachkräfte? Wer garantiert für die Qualität von Weiterbildungsangeboten? Gastgeberin: Karin Wolf (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>		
Rheinsaal 3/4 269 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 5:</i> Mehr Weiterbildung = bessere Karrierechancen! Wie werden Bildungswege durchlässig? Gastgeberin: Andrea Thimm (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>		
Rheinsaal 5/6 272 Personen				
Raum A 80 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 6:</i> Die Pflegeleichter? – Anforderungen an Fachkräfte für die Arbeit mit Kinder unter drei Jahren Gastgeberin: Anna von Behr (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>	<p><i>Aktionstag BETA/KTK</i> Umsetzung der NRW-Bildungsempfehlungen und das KIBiz N.N.</p>	
Raum B 40 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 7:</i> Erziehungspartnerschaft - Wie gestaltet man eine gelungene Zusammenarbeit mit Eltern? Gastgeberin: Tina Friederich (Deutsches Jugendinstitut e.v.)</p>		
Raum C 60 Personen		<p><i>Weiterbildungscafé 8:</i> WiFF - ein Projekt für mehr Orientierung im Weiterbildungsdschungel Gastgeber: Michael Walter und Karin Behr (TU Dortmund)</p>	<p><i>Aktionstag BETA/KTK</i> Bildungsarbeit gegen Benachteiligung - Perspektiven und Anforderungen Prof. Johann Michael Gleich, Katholische Hochschule NRW, Köln</p>	

Samstag, 20.03.2010
Entscheidungstag LJA "Bildung ist Gesetz(T)"
Elternkongress

Raum	9.30 Uhr - 11.30 Uhr	11.30 Uhr - 12.30 Uhr	12.50 Uhr - 13.40 Uhr	14.00 Uhr - 16.00 Uhr	16.00 Uhr - 16.30 Uhr
Konrad-Adenauer-Saal 400-500 Personen	Entscheidungstag LJA Begrüßung: Prof. Dr. mult. Fthenakis, Frau Staatssekretärin Dr. Marion Gierden-Jülich Einführungsvortrag: Bildung für alle von Anfang an Uta Meier-Gräwe Moderation: Prof. Strätz	Elterninteressen im Kindergarten zählen - aber wie!? Wie sollten sie zukünftig gesichert werden?			Entscheidungstag LJA + Elternkongress Abschlusskabarett "Zwei ist eine zuviel" Wanninger und Rixmann
Rheinsaal 1 84 Personen		Notwendigkeiten: gestaltete Übergänge zwischen Eltern - Tagespflege - Tageseinrichtungen und Schule	Notwendigkeiten: gestaltete Übergänge zwischen Eltern - Tagespflege - Tageseinrichtungen und Schule	Entscheidungstag LJA Gemeinsame Erziehung, Bildung und Betreuung von Mädchen und Jungen mit und ohne Behinderung vom 1. Lebensjahr bis zur Einschulung Regina Solbach, SPI an der FH Köln Klaudia Weber, SPI der FH Köln Claudia Bodenburg, Elternvertreter Köln Christian Haas, Elternvertreter Velbert Susanne Hausmann, Einrichtungsleiterin Kath. Kindergarten St. Marien II "Kleine Oase" Kamp Lintfort	
Rheinsaal 2 84 Personen		Alles ändert sich: Tageseinrichtungen und Begleitung von Kindern unter 3 Jahren - Anforderungen und die Quantität und Qualität	Alles ändert sich: Tageseinrichtungen und Begleitung von Kindern unter 3 Jahren - Anforderungen und die Quantität und Qualität	Entscheidungstag LJA Familienzentren und Ihre Angebotsvielfalt im Sozialraum Gabi Schilling, Institut Arbeit und Qualifikation Universität Duisburg-Essen Klaus T. Hofmann, Martina Kleinewegen	
Rheinsaal 3 105 Personen		Nicht sprachlos sein: Sprachförderung in der Kita eine selbstverständliche und besondere Aufgabe	Nicht sprachlos sein: Sprachförderung in der Kita eine selbstverständliche und besondere Aufgabe	Entscheidungstag LJA Risiken bei Bildungsprozessen von Kindern Gerda Holz, ISS- Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik	
Rheinsaal 4 105 Personen		Eine Kita für alle! Inklusion und Integration Erfahrungen und Anforderungen	Eine Schule für alle! Inklusion und Integration Beispiele guter Praxis und notwendige Weiterentwicklung	Gemeinsame Erziehung von Mädchen und Jungen mit und ohne Behinderung von der Kindertages-stätte bis zur Schule Dr. Karin Kleinen, LVR - Landesjugendamt Sylvia Decker, Schulleiterin der GGS/OGS Die Brücke	
Rheinsaal 5/6 ca. 272 Personen	(10.00 - 11.30 Uhr) Elternkongress Elternchor Begrüßung: Dr. Klein, Prof. Klaus Schäfer Einführungsvortrag Kinder berichten über ihren Alltag Dr. Alt	Elterninteressen in der Schule zählen - aber wie!? Wie sollten sie zukünftig gesichert werden?	Elterninteressen im Kindergarte zählen - aber wie!? Sie sollten sie zukünftig gesichert werden?	Entscheidungstag LJA Gute Bildung braucht gute Rahmenbedingungen Prof. Dr. Susanne Viernickel, Alice Salomon Hochschule Berlin Frau Strehke Professionalisierung der pädagogischen Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen - Akademisierung der Ausbildung und/oder neues Qualifikationsprofil der Fachschulen? Prof. Dr. Gerwald Wallnöfer, Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Bozen, Manfred Müller-Neuendorf, Vorsitzender der LAG Kath. Fachschulen NRW	
Raum A 80 Personen		Alles ändert sich: Die neue Grundschule ist längst tätig - aktuelle Entwicklungen und Veränderungen	Alles ändert sich: Die neue Grundschule ist längst tätig - aktuelle Entwicklungen und Veränderungen	Entscheidungstag LJA KiBiz ... mittendrin Prof. Klaus Schäfer, Ministerium für Generationen, Familien, Frauen und Integration NRW, Leiter der Abteilung Kinder und Jugend Sabine Kobusch, Leiterin einer Kindertages-einrichtung in Köln	
Raum B 40 Personen		Notwendigkeiten: Ganztageschulen oder "nur" OGS Herausforderungen und Chancen	Notwendigkeiten: Ganztageschulen oder "nur" OGS Herausforderungen und Chancen	Entscheidungstag LJA Bildung braucht Beziehung - oder ohne Bindung keine Bildung Regina Remsperger, Dipl. Sozialpädagogin Erfurt	
Raum C 60 Personen		Nicht sprachlos sein: Mehrsprachigkeit und Internationalität an Schulen Erfahrungen und Entwicklungen	Nicht sprachlos sein: Mehrsprachigkeit und Internationalität an Schulen Erfahrungen und Entwicklungen	Landesjugendhilfeausschusssitzung Woran erkenne ich eine gute Tageseinrichtung für Kinder? Prof. Dr. Jürgen Rolle, Vorsitzender des Landesjugendhilfeausschusses Dr. rer.nat. Gabriele Haug-Schnabel, Privatdozentin an der Universität Freiburg	

Stand 28. Januar 2010

Aktuelle Programmänderungen unter www.kiga-seminare.de

Entscheidungstag LJA Elternkongress Entscheidungstag LJA + Elternkongress